

Presseinformation

Februar 2018

Ansprechpartner für die Redaktion:

Schüco International KG
Ulrike Krüger
Karolinenstr. 1–15
33609 Bielefeld
Tel.: +49 (0)521 783-803
Fax: +49 (0)521 783-950803
Mail: PR@schueco.com
www.schueco.de/presse
www.schueco.de/press

Individuell und maßbezogen: Neues EPD-Tool für SchüCal

Bielefeld. Schüco EPDs liefern konsistente Daten über den gesamten Lebensweg der Bauprodukte. Jetzt hat das Unternehmen den Prozess der Produktzertifikatserstellung automatisiert und zusammen mit der thinkstep AG aus Leinfelden-Echterdingen ein EPD-Tool für die Planungs- und Kalkulationssoftware SchüCal entwickelt. Damit können für ein Bauwerk aus SchüCal heraus individuelle maßbezogene Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration – kurz: EPD) für Schüco Konstruktionen aus Aluminium ermittelt werden. Schüco ist derzeit das einzige Systemhaus, das vom Institut für Bauen und Umwelt e. V. (IBU) zertifizierte individuelle EPDs mit einer Software anbietet.

Und so funktioniert das neue Tool: Der Metallbauer konstruiert die Schüco Fenster, Türen, Fassaden, Schiebeselemente sowie Brandschutztüren und –fassaden virtuell in SchüCal. Anhand den durch Elementgrößen und konstruktivem Aufbau bestimmten Massen und Materialien werden die individuellen und maßbezogenen Daten für jedes geplante Element exakt berechnet.

Das Schüco EPD-Tool basiert auf der DIN EN 15804. Programmhalter für das Tool ist das Institut Bauen und Umwelt e.V. (IBU). Das IBU als deutschlandweit führende Organisation ist eine Vereinigung von Baustoffherstellern und Verbänden, die sich gemeinsam dem nachhaltigen Bauen verpflichtet haben. Die Organisation betreibt mit ihrem EPD-Programm ein international anerkanntes und unabhängiges

Informationssystem für Bauprodukte: EPDs enthalten umfassende quantitative Informationen, die auf einer Ökobilanz basieren und durch unabhängige Dritte gemäß DIN EN ISO 14025 und DIN EN 15804 verifiziert werden müssen. Damit stellen diese Produktdeklarationen potenzielle Umweltwirkungen transparent dar, ohne zu bewerten. Sie dokumentieren, welche Grundstoffe mit welchem Energieaufwand in ein Bauprodukt einfließen und welche Umweltwirkungen von der Herstellung über die Nutzungsdauer bis hin zur Entsorgung oder zum Recycling entstehen. Die Auditoren der Gebäudezertifizierungssysteme, wie z. B. BNB, DGNB, BREEAM, HQE und LEED, nutzen EPDs, um Bauwerke hinsichtlich Nachhaltigkeit zu bewerten.

Die fünf Beispiel-EPDs, die die Grundlage für die Verifizierung bildeten, sind öffentlich zugänglich in wichtigen Plattformen hinterlegt: beispielsweise beim IBU unter www.ibu-epd.com und im Informationsportal Ökobaudat unter www.oekobaudat.de

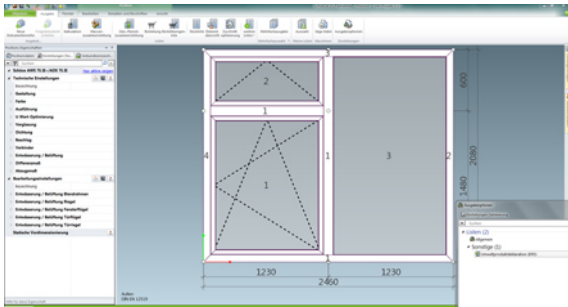
Weitere Informationen zum Thema Nachhaltigkeit oder Cradle to Cradle® -Produkten von Schüco finden Interessenten unter www.schueco.de/nachhaltigkeit

Schüco – Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden

Die Schüco International KG mit Sitz in Bielefeld entwickelt und vertreibt Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden. Mit weltweit über 4.750 Mitarbeitern arbeitet das Unternehmen daran, heute und in Zukunft Service- und Technologieführer der Branche zu sein. Neben ressourcenschonenden Produkten für Wohn- und Arbeitsgebäude bietet der Gebäudehüllenspezialist Beratung und digitale Lösungen für alle Phasen eines Bauprojektes – von der initialen Idee über die Planung und Fertigung bis hin zur Montage. 12.000 Verarbeiter, Planer, Architekten und Investoren arbeiten weltweit mit Schüco zusammen. Das Unternehmen ist in mehr als 80 Ländern aktiv und hat in 2016 einen Jahresumsatz von 1,460 Milliarden Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen unter www.schueco.de

Bildnachweis: Schüco International KG

Die Bildfeindaten stehen im Schüco Newsroom unter www.schueco.de/presse zum Download bereit.



Mit dem neuen EPD-Tool können für ein Bauwerk aus SchüCal heraus individuelle maßbezogene Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration – kurz: EPD) für Schüco Konstruktionen aus Aluminium ermittelt werden.



Schüco ist derzeit das einzige Systemhaus, das vom Institut für Bauen und Umwelt e. V. (IBU) zertifizierte individuelle EPDs mit einer Software anbietet.